

Generationsparcours lädt zu Aktivitäten ein

Sieben Sportgeräte aufgestellt / Neuer Bewegungspark im Burger Stadtpark offiziell eingeweiht

Fehmarn – Der neu entstandene Bewegungspark wurde am Sonnabend im Rahmen einer kleinen Feierstunde offiziell der Öffentlichkeit übergeben. Er befindet sich im hinteren Teil des Burger Stadtparks und lädt ab sofort alle Menschen, jung und alt, ein, an den Gerätschaften etwas Sport zu treiben und Zeit für die Gesundheit zu investieren. Gleichzeitig soll die Anlage, ausgerüstet mit sieben neuen Sportgeräten, ein Treffpunkt zum Austausch der Generationen werden.

Das brachte auch der stellvertretende Bürgermeister Heinz Jürgen Fendt in seiner Eröffnungsrede zum Ausdruck. „Bewegung ist ein wesentlicher Faktor zur Förderung und Erhaltung der Gesundheit – und zwar in allen Lebenslagen.“

Vor allem vor dem Hintergrund der zunehmenden Alterung der Bevölkerung gewinnt ein gesunder Lebensstil von klein auf immer mehr an Bedeutung. Wer möglichst lange aktiv und selbstständig lebe und am gesellschaftlichen Leben teilhaben könne, werde mit hoher Wahrscheinlichkeit auch länger körperlich und seelisch gesund bleiben, so Heinz Jürgen Fendt.



Der Vorstand des Seniorenbeirats freute sich, dass die Anlage zum Beginn des Sommers in Betrieb genommen werden konnte. Mit auf dem Foto: Joachim Kießling aus Schwerin.

Er nennt den Bewegungspark auch Generationsparcours, ein neuartiges Konzept, das sich zum Ziel gesetzt hat, die Begegnung und Kommunikation zwischen den Generationen zu ermöglichen und auch zu stärken.

Die Vorsitzende des Seniorenbeirats der Stadt Fehmarn, Francesca Caci Jahn, bedankte sich besonders bei der Stadt Fehmarn, dass die Umsetzung des Bewe-

gungsparks überhaupt ermöglicht wurde. Einen besonderen Dank richtete sie an den städtischen Bauhof, der nicht nur den Platz seniorenrecht eingerichtet, sondern neben dem Abbau der alten vier Geräte den Aufbau der neuen sieben Gerätschaften sichergestellt habe.

Dadurch hätten die Kosten für das Gesamtprojekt relativ gering gehalten werden können.

Die Gesamtsumme beträgt rund 20000 Euro. Darin sind alle Kosten, auch das für den Unterbau erforderliche Plattenmaterial, enthalten.

Die bisher unweit des neuen Platzes aufgestellten alten Fitnessgeräte wurden bereits vor längerer Zeit abmontiert. Sie entsprachen nicht mehr den erforderlichen Voraussetzungen und hatten bereits Rost angesetzt. Initiator des neuen



Vorturner vor hieß es nach der offiziellen Einweihung des Platzes am Sonnabend.

FOTOS: GAMON

Bewegungsparks ist der Seniorenbeirat der Stadt Fehmarn, der freundschaftliche Kontakte zum Seniorenbeirat der Stadt Schwerin unterhält. Dieser Beirat aus Mecklenburg-Vorpommern war bei der Auswahl der Sportgeräte behilflich.

Als Gast konnte am Sonnabend der Vorsitzende des Seniorenbeirats der Stadt Schwerin, Joachim Kießling, der gleichzeitig der stellvertretende Senio-

renlandesvorsitzende von Mecklenburg-Vorpommern ist, an der Einweihungsfeierlichkeit im Burger Stadtpark teilnehmen.

Weitere Gäste waren unter anderem die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Fehmarn, Evelyn Hamann-Didier, die Behindertenbeauftragte der Stadt Fehmarn, Elwine Sievers-Tilsen, sowie der stellvertretende Leiter des städtischen Bauhofs, Kevin Kühl.